[3902] – 191

M.A. (Semester – I) Examination, 2011
GERMAN
GR - 1.1 : Post-war Literature : Shorter Prose Texts and Poems
(2008 Pattern)

Time: 3 Hours Marks : 80

1. **Beschreiben Sie anhand der von Ihnen gelesenen Erzählungen das Bild der Arbeitswelt in der Literatur nach 1945! (16)**

ODER

2. **Erläutern Sie den Begriff 'Trümmerliteratur'! Erläutern Sie die Merkmale und Tendenzen der Trümmerliteratur anhand der von Ihnen gelesenen Erzählungen! (16)**

3. **Erläutern Sie die unterschiedlichen Tendenzen in der Lyrik der 60er Jahre ODER der 70er Jahre! Belegen Sie Ihre Antwort mit passenden Beispielen aus Ihrer Lektüre! (16)**

4. **Schreiben Sie über ZWEI der folgenden Themen anhand der von Ihnen gelesenen Gedichte! (16)**

   a) Die Mauerproblematik **b) Heimkehrerlyrik**
   c) Wende-Lyrik **d) Kriegslyrik**

5. **Schreiben Sie über ZWEI der folgenden Themen in Bezug auf die von Ihnen gelesenen Erzählungen! (20)**

   a) Frauenproblematik
   b) Probleme nach der Wende
   c) Zwischenmenschliche Beziehungen

6. **Schreiben Sie über ZWEI der folgenden Themen! (12)**

   a) Das literarische Leben in den Besatzungszonen
   b) Die Alternativbewegung
   c) Die Studentenbewegung
   d) Die Wiedervereinigung Deutschlands

[3902] – 192

M.A. (Semester – I) Examination, 2011
GERMAN
GR - 1.2 : Language Skills (Sprachgebrauch)
(2008 Pattern)

Time: 3 Hours Total Marks: 80

Teil I
Textzusammenfassung

Aufgabe:

Wählen Sie **einen** der folgenden Texte und schreiben Sie hierzu eine Textzusammenfassung.

Text A

Bundesministerin Aigner reist nach Indien

Deutsche Delegation besucht Neu Delhi, Bhopal und Chennai

Bundesministerin Ilse Aigner wird vom 13. bis 19. November 2010 zu politischen Gesprächen nach Indien reisen. Sie wird in Begleitung von Abgeordneten des Deutschen Bundestages, einer hochrangigen Wirtschaftsdelegation und Vertretern von Nichtregierungsorganisationen Neu Delhi, Bophal und Chennai besuchen.

Im Mittelpunkt der Reise stehen neben den Themen Landwirtschaft und Ernährung auch Fragen des Verbraucherschutzes. In Neu Delhi wird Aigner mit ihren indischen Amtskollegen zusammentreffen, Landwirtschafts- und Verbraucherminister Sharad Pawar und Ernährungsminister Kant Sahai. "Indien ist ein wichtiger Partner für Deutschland. Wir wollen die deutsch-indische Zusammenarbeit weiter vertiefen und uns gemeinsam globalen Herausforderungen stellen wie dem Kampf gegen den Hunger oder dem Klimawandel. Unsere Länder engagieren sich für Demokratie und Rechtsstaatlichkeit, für den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen, für Wohlstand und wirtschaftliches Wachstum. Ich sehe in vielen Fragen eine hohe Übereinstimmung und freue mich auf die Gespräche in Indien", erklärte Aigner.

Neben politischen Gesprächen sind auf der Reise der Bundesministerin Begegnungen mit indischen Landwirten, Frauenorganisationen, Unternehmern und Wissenschaftlern in Bophal und Chennai geplant. Nach der Teilnahme an einem deutsch-indischen Unternehmerforum in der Hauptstadt Neu Delhi wird sich Aigner bei Dorfbesuchen im Bundesstaat Madhya Pradesh über deutsche Projekte der Karl-Kübel-Stiftung informieren. Die Stiftung betreut rund 1.400 Familien in 18 ländlichen Gemeinden, in denen vor allem Frauen-Selbsthilfegruppen gefördert werden, die durch eine Stärkung der landwirtschaftlichen Produktion die Lebenssituation der dort lebenden Familien entscheidend verbessert haben. Das Thema Ernährungssicherung wird auch in Chennai im Bundesstaat Tamil Nadu auf der Agenda stehen. Auf Einladung der indischen Tageszeitung "The Hindu" und der Swaminathan-Research-Foundation wird Ministerin Aigner im Rahmen der "Millennium Lectures" einen Vortrag zur Welternährung halten. Thema: "2015 und danach - mehr Menschen, weniger Hunger?"

"Indien und Deutschland haben eine gemeinsame Verantwortung im weltweiten Kampf gegen den Hunger. Der Ausbau unserer bilateralen Zusammenarbeit und das konkrete wirtschaftliche Engagement von Unternehmen der Landtechnik, Tiergenetik, Saatzucht, der Ernährungsindustrie, des Ökolandbaus und des Handels können dazu einen wichtigen Beitrag leisten. Deshalb freue ich

mich auch über das Interesse der deutschen Unternehmen an dieser Reise", sagte Aigner. Wegen der engen Handelsverflechtung zwischen Indien und Deutschland werden auch Fragen des Verbraucherschutzes und der Lebensmittelsicherheit Gegenstand der politischen Gespräche sein. Aigner wird unter anderem ein im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit von der Deutschen Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) durchgeführtes Verbraucherschutzprojekt besuchen und sich über die Arbeit der Verbraucherberatungsstellen im ländlichen Indien informieren.

http://www.bmelv.de/ Internetseite des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz. Artikel vom 16.11.2010.

Vokabelhilfen:

Verbraucherschutz, der: bezeichnet die Gesamtheit der Bestrebungen und Maßnahmen, die Menschen in ihrer Rolle als Verbaucher von Gütern oder Dienstleistungen schützen sollen.

Stiftung, die: Einrichtung, die mit Hilfe eines Vermögens einen vom Stifter festgelegten Zweck verfolgt.

Agenda, die: hier: Tagesordnung, die Strukturierung einer Sitzung, Besprechung oder Versammlung

bilateral: zweiseitig

Tiergenetik, die: befasst sich mit den Gesetzmäßigkeiten und materiellen Grundlagen der Ausbildung von erblichen Merkmalen und der Weitergabe von Erbanlagen an die nächste Generation (Vererbung) speziell bei Tieren.

Saatzucht, die: Institutionen und Unternehmen, die in Zuchtgärten die Neuzüchtung und Erhaltungszucht von Pflanzensorten vornehmen, oder auf Feldern, in Gärten oder Glashäusern die Saatgutvermehrung meist in der Sortenliste eingetragenen Pflanzensorten durchführen.

Ökolandbau, der: bezeichnet die Herstellung von Nahrungsmitteln und anderen landwirtschaftlichen Erzeugnissen, die auf der Grundlage möglichst naturschonender Produktionsmethoden unter Berücksichtigung von Erkenntnissen der Ökologie und des Umweltschutzes geschehen soll.

Text B

Grundsatzurteil vom 02.07.2009 – Indien legalisiert Homosexualität

Historische Entscheidung in Neu Delhi: Mit einem Grundsatzurteil hat der Oberste Gerichtshof das seit knapp 150 Jahren geltende Verbot der Homosexualität in Indien aufgehoben.

Neu Delhi - Das Verbot verstoße gegen den Grundsatz der Gleichheit vor dem Gesetz, hieß es laut Nachrichtenagentur IANS in der Begründung der Richter. Der in der Praxis selten angewandte Paragraf 377 des indischen Strafgesetzbuches, dem zufolge Homosexualität mit Gefängnisstrafe von mindestens zehn Jahren geahndet wird, sei daher nicht verfassungskonform.

Schwule und Lesben hatten in Indien seit langem für ein Ende der Kriminalisierung von Homosexuellen gekämpft. Sie sahen in dem Paragrafen 377 eine Verletzung ihrer Grundrechte. Das Gesetz aus der britischen Kolonialzeit stammt aus dem Jahr 1861 und besagt, dass es sich bei Homosexualität um "unnatürliche Liebe" handele.

In ganz Indien wurde das Urteil von Schwulen und Lesben mit großer Freude aufgenommen. Sie hoffen nun, dass das Verbot von Homosexualität auch bald in anderen Unionsstaaten fallen wird. Denn zunächst gilt nach Informationen der Agentur AP die Legalisierung nur in der Hauptstadt.

"Das ist ein sehr emotionaler Tag für uns, weil unser Land damit einen weiteren Schritt hin zu einer liberalen Demokratie gemacht hat, in der Minderheiten respektiert werden", sagte die Aktivistin Leslie Ashley, die vor dem Gericht in Neu Delhi feierte. Schwule und Lesben hatten in dem traditionell konservativen Indien lange für ein Ende der Kriminalisierung gekämpft. Nach Schätzungen indischer Medien sind rund 2,5 Millionen der 1,1 Milliarden Inder homosexuell.

"Würde und Menschenrechte wieder hergestellt"

Die Vereinten Nationen und die Menschenrechtsorganisation Human Rights Watch begrüßten die Entscheidung. Die Arbeitsgruppe der Vereinten Nationen für HIV/AIDS teilte mit, das Gericht habe "die Würde und die Menschenrechte" Homosexueller in Indien wieder hergestellt.

Vertreter religiöser Gruppen in dem traditionell konservativen Land kritisierten die Entscheidung des Gerichts dagegen scharf. "Wir sind absolut gegen eine solche Praxis, da sie unserer Tradition und Kultur widerspricht", sagte ein Vertreter des Welt-Hindu-Rates. Die Aufhebung des Paragrafen 377 werde zu Anarchie führen, meinte die hindu-nationalistische BJP-Partei. Auch die katholische Kirche zeigte sich skeptisch. Muslimische Gruppen ließen verlauten, Homosexualität führe zu AIDS und dürfe nicht legalisiert werden.

Die Regierung in Neu Delhi reagierte zunächst verhalten. Das Urteil kann vor dem Verfassungsgericht angefochten werden. Ihre Entscheidung begründeten die Richter mit den Worten: "Die in der indischen Gesellschaft tief verankerte Gleichbehandlung aller Menschen sieht einen Platz für jeden vor. Solche, die von der Mehrheit als 'andersartig' gesehen werden, dürfen nicht ausgeschlossen werden."

ala/dpa/AP

www.spiegel.de vom 17.11.2010.

Vokabelhilfen:

Grundsatzurteil, das: Urteile, die Rechtsfragen von grundsätzlichem Interesse erstmals klären oder eine bedeutende grundsätzliche Änderung in der Interpretation geltenden Rechtes vornehmen.

Teil II
Grammatik und Phonetik

1. Finde die richtigen Komposita. Verbinde hierzu die Wörter. Vorsicht! Nicht mit allen Möglichkeiten kannst Du wirklich neue Wörter bilden.

a)		b)		
Fuß	Ball	Bilder		
	Bad		Telefon	Buch
	Spur		Lese	
	Garten		Brief	

c)	Hörer		d)	Rat	
Telefon	Ring			Garten	Haus
	Buch			Hotel	
	Liste			Baum	

1. Ergänzen Sie die Dialoge mit den passenden Modalverben. Wählen Sie aus der Liste; viele Modalverben werden mehr als einmal benutzt.

dürfen • können • möchten • mögen • müssen • sollen • wollen

a. Uwe: Mutter, ich _____ in die Kneipe gehen und Bier trinken!
Mutter: Uwe, du _____ nicht! Du bist nur 15 Jahre alt. Du _____ zu Hause bleiben.

b. Karoline: Vater, Sabine und ich _____ das Auto zur Schule fahren!
Vater: Nein, ihr _____ es nicht -- ihr habt keinen Führerschein . Ihr _____ mit dem Bus fahren.

2. *Bilden Sie komplette Sätze aus den gegebenen Elementen. Achten Sie auf die Wortstellung!*

a. dürfen / gehen / ich / heute Abend / in die Disko ?

_____

b. möchten / trinken / Sie / Kaffee oder Tee ?

_____

c. wann / ihr / müssen / gehen / schlafen ?

_____

3. Subjektive Modalverben – Formen Sie die Sätze mit den angegebenen Modalverb so um, dass die Ausdrücke der Vermutung oder Überzeugung „wohl", „sicherlich", „angeblich", „er behauptet", „So wird gesagt" usw. wegfallen können.

Bsp.: Ich habe gehört, dass der Schriftsteller ich zur Zeit in Südamerika aufhält. (sollen)
der Schriftsteller soll sich zur Zeit in Südamerika aufhalten.

1. Man hat den Mann verurteilt; aber er war unschuldig, so wird gesagt. (sollen)
2. Sie hat vielleicht Recht. (mögen)
3. Man ist überzeugt, dass der Angeklagte sich in großer Angst und Aufregung befunden hat. (müssen)

4. Transkribieren Sie die folgenden Wörter in die phonetische Schrift.

1. <Singen> _____
2. <Nachtgesang> _____
3. <Taschenlampe> _____
4. <Suppe> _____
5. <nichtstun> _____
6. <Kappe> _____

Viel Erfolg!

[3902] – 193

M.A. (Semester – I) Examination, 2011
GERMAN
GR 1.3 : Study of a Literary Form : Novelle
(2008 Pattern)

Time : 3 Hours Max. Marks : 80

***Instruction** : **All** questions carry **equal** marks.*

1. Warum wird die Novelle als "eine unerhörte Begebenheit" bezeichnet? In wiefern ist die "Novelle" von Goethe "eine unerhörte Begebenheit" ?

Oder

2. Welche Themen und Motive werden in der Novelle von Thomas Mann "Tonio Kröger" besprochen?

3. Worauf bezieht sich der Titel der Novelle "Kleider machen Leute" von Gottfried Keller?

Oder

4. Welche Episode in der Novelle "Kleider machen Leute" kann man als Wendepunkt der Novelle bezeichnen? Warum?

5. Wie werden die beiden Schachmeister auf dem Schiff in der "Schachnovelle" von St. Zweig nämlich Dr. B. und Mirco Chentovic charkterisiert?

Oder

6. Welche Möglichkeiten und Grenzen bei der Behandlung des Themas schafft der Autor St. Zweig, indem er das Schiff zum Handlungsort macht?

7. Durch welche Merkmale unterscheidet sich die Novelle von einem Roman oder von einer Kurzgeschichte? In welcher Epoche wurde die Form Novelle in Deutschland beliebter?

Oder

8. Bescheiben Sie an hand einer Novelle aus Ihrer Leküre die Begriffe wie die Binnen- und Rahmenerzählung, der Höhe-bzw. Wendepunkt, das Leitmotiv, der Ich- bzw.-Er-Erzähler!

[3902] – 194

M.A. (Semester – I) Examination, 2011
GERMAN
GR-1.4 : History of Literature (Part – I)
(2008 Pattern)

Time: 3 Hours | Total Marks : 80

Note : All questions carry equal marks.

Beantworten Sie die folgenden Fragen!

1. Beschreiben Sie die Grundzüge der Epoche ‚Sturm und Drang'

2. Beschreiben Sie die Grundzüge der Epoche ‚Aufklärung'

3. Erläutern Sie den Geniebegriff am Beispiel eines literarischen Textes.

4. Erörtern Sie, inwiefern die Ringparabel in Lessings Drama ‚Nathan der Weise' das Denken der Aufklärung repräsentiert.

5. Wie lässt sich der Begriff ‚Epoche' charakterisieren? Inwiefern wird die Einteilung der Literaturgeschichte in Epochen dem eigentlichen Verlauf der Geschichte gerecht?

[3902] – 292

M.A. (Semester – II) Examination, 2011
GERMAN
GR – 2.2 : Introduction to Linguistics
(2008 Pattern)

Time : 3 Hours Total Marks: 80

SECTION I

Beantworten Sie ***zwei*** der folgenden Fragen!

1. Erklären Sie die Unterschiede zwischen Morphem, Phonem und Lexem.
2. Was ist Semantik? Welchen Teilbereich der Linguistik umfasst sie?
3. Was ist eine sprachliche Norm? Was versteht man unter kognitiv? Welche Argumente würden Sie für und wider kognitive Grammatikvermittlung nennen?
4. Was bedeutet Valenz in der Dependenz-Verb-Grammatik?
5. Wie lassen sich die Begriffe „Vokale" und „Konsonanten" erklären und weiter klassifizieren?

SECTION II

Beantworten Sie ***drei*** der folgenden Fragen!

6. Schreiben Sie über *zwei* der folgenden Begriffe!
   a. Langue und Parole
   b. Minimalpaare
   c. Apposition
7. Beschreiben Sie ein Lehrwerk, das Sie kennen aus dem Sichtpunkt der Mitteilungsgrammatik!
8. Wie können nach Flexionsverhältnissen und nach syntaktischen Verhältnissen Wortarten in deutscher Sprache bestimmt werden?
9. In welcher Beziehung stehen Silben und Morpheme zu den Worten? Bitte erklären Sie Ihre Antwort mit passenden Beispielen!
10. Glauben Sie , dass Sprachen durch ihre grammatiklaischen Einheiten viel über Interkulturalität informieren? Bitte belegen Sie Ihre Antwort mit passenden Beispielen!

[3902] – 293

M.A. (Semester – II) Examination, 2011
GERMAN
GR-2.3 : Literary Form : Radio Play
(2008 Pattern)

Time : 3 Hours Max. Marks : 80

1. **Charakterisiern Sie Herrn Traps! Interpretieren Sie die Schlußszene des Hörspiels 'Die Panne' in Bezug auf diesen Charakter! (16)**

ODER

2. **Erläutern Sie die Zeit- und Gesellschaftskritik in dem Hörspiels 'Die Panne'! (16)**

3. **Interpretieren Sie "Fünf Mann Menschen" als ein Beispiel des Neuen Hörspiels! (16)**

ODER

4. **Schreiben Sie über ZWEI der folgenden Themen in Bezug auf das Hörspiel „Fünf Mann Menschen"! (16)**
   a. **Kritik an Sozialinstitutionen**
   b. **Die existentiellen Elemente in dem Hörspiel**
   c. **Der Titel**

5. **Erläutern Sie den Titel des Hörspiels ‚Was geschah nachdem Nora das Haus verliess' in Bezug auf die Gesellschaftskritik in dem Hörspiel! (16)**

ODER

6. **Inwiefern Vertritt das Hörspiel ‚Was geschah nachdem Nora das Haus verliess' die Merkmale der Frauenliteratur! (16)**

7. **Schreiben Sie über EINS der folgenden Themen! (12)**
   a. **Die biblischen Motive in dem Hörspiel „Fünf Mann Menschen"**
   b. **Der Richter in 'Die Panne'**

8. **Was verstehen Sie unter dem Begriff 'Hörspiel'? Beschreiben Sie die Hauptphasen in der Entwicklung dieser Form seit 1925! Erläutern Sie anhand passender Beispiele aus Ihrer Lektüre die Hauptmerkmale des literarischen Hörspiels! (20)**

[3902] – 294

M.A. (Semester – II) Examination, 2011
GERMAN
GR - 2.4 : History of Literature (Part – II)
(2008 Pattern)

Time: 3 Hours Total Marks: 80

Note: All questions carry equal marks.

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen!

1. Beschreiben Sie die Grundzüge der Epoche ‚Romantik'

2. Beschreiben Sie die Grundzüge der Epoche ‚Weimarer Klassik'

3. Beschreiben Sie das dramatische Kernstück in J. W. Goethes ‚Faust I'.

4. Würdigen Sie Friedrich Schiller oder E. T. A. Hoffmann als Schriftsteller seiner Zeit und diskutieren sie, inwiefern sich in seinen Werken aktuelle Probleme erkennen lassen?

5. Welchen Zwecken dient eine deutsche nationale Literaturgeschichte und etwa wann ist ihr Anfang historisch zu markieren?

[3902] – 391

M.A. (Semester – III) Examination, 2011
GERMAN
GR 3.1 : Special Author : Max Frisch
(2008 Pattern)

Time : 3 Hours Max. Marks : 80

***Instruction** : **All** questions carry **equal** marks.*

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen!

1. **Erläutern Sie die Rolle des Mythos bei den Ereignissen in dem Roman 'Homo Faber'.**

   ODER

   Erklären Sie den Titel des Romans 'Homo Faber' in Bezug auf die Hauptfigur des Romans!

2. **Schreiben Sie über ZWEI der Folgenden Themen**
   a) **Hanna (Homo Faber)**
   b) **Die Schauplätze in 'Homo Faber'**
   c) **Sabeth (Homo Faber)**

3. **'Biedermann und die Brandstifter' ist eine politische Parabel. Interpretieren Sie diese Parabel!**

4. **Schreiben Sie über ZWEI der Folgenden Themen**

   a) **Die Sprachebene und die Funktion des Chors in dem Theaterstück 'Biedermann und die Brandstifter'**
   b) **Schmitz (Biedermann und die Brandstifter)**
   c) **Eisenring (Biedermann und die Brandstifter)**
   d) **Andri (Andorra)**

5. **Warum ist das Theaterstück „Andorra" ein Modell? Was ist damit gemeint?**

[3902] – 392

M.A. (Semester – III) Examination, 2011
GERMAN
GR - 3.2 : Literary Translation and Thoery
(2008 Pattern)

Time: 3 Hours Max. Marks : 80

Note: 1) All Questions carry equal marks.
2) Use of a bilingual dictionary is allowed

SECTION I

Beantworten Sie die folgenden Fragen!

1. Woran erkennt man einen literarischen Text? Inwiefern spielen die interkulturellen Aspekte bei den literarischen Übersetzungen? Führen Sie Beispiele an, um Ihre Antwort zu belegen!
2. Wie erklären Sie das Modell der interkulturellen Kommunikation der Translationstheorie von Katharina Reiss und H.J.Vermeer! Geben Sie passende beispiele um Ihre Antwort zu belegen!
3. Welche Rolle spielt die Informationstheorie in der Translationswissenschaft? Erläutern Sie Ihre Antwort mit passenden Beispielen!

SECTION II

1. Übersetzen Sie den folgenden Text ins Deutsche!

With its headquarters in Pune, Maharashtra (India), the Volkswagen Group is represented by three brands in India: Volkswagen, Audi and Skoda. The Volkswagen Group is completing 10 years of its India journey which began with the entry of the Skoda brand in 2001, Audi brand and Volkswagen brand in 2007. Each brand has its own character and operates as an independent entity in the market.

Volkswagen Group India is a part of Volkswagen AG, which is globally represented by 9 brands- Audi, Bentley, Bugatti, Lamborghini, Scania, Seat, Skoda, Volkswagen Commercial Vehicles (Volkswagen Nutzfahrzeuge) and Volkswagen Passenger Cars. The product range extends from low-consumption small cars to luxury class vehicles and trucks. The Group operates 60 production plants around the world. In total more than 370,000 employees produce more than 26,600 vehicles or are involved in vehicle-related services each working day.

The highest volume brand of the Group is Volkswagen. Europe's most successful car brand has made successful inroads into the Indian market. Volkswagen presents itself in a variety of segments as a premium manufacturer of high-volume models. As a first step, the Volkswagen brand launched the globally successful Passat in 2007.

P.T.O.

2. Übersetzen Sie den folgenden Text ins Englische oder Marathi!

Max Frisch (* 15. Mai 1911 in Zürich; † 4. April 1991 ebenda) war ein Schweizer Schriftsteller und Architekt. Mit Theaterstücken wie *Biedermann und die Brandstifter* oder *Andorra* sowie mit seinen drei großen Romanen *Stiller*, *Homo faber* und *Mein Name sei Gantenbein* erreichte Frisch ein breites Publikum und fand Eingang in den Schulkanon. Darüber hinaus veröffentlichte er Hörspiele, Erzählungen und Prosawerke sowie zwei, die Zeiträume von 1946 bis 1949 und 1966 bis 1971 umfassende, literarische Tagebücher.

Der junge Max Frisch empfand bürgerliche und künstlerische Existenz als unvereinbar und war lange Zeit unsicher, welchen Lebensentwurf er wählen sollte. Infolgedessen absolvierte Frisch nach einem abgebrochenen Germanistik-Studium und ersten literarischen Arbeiten ein Studium der Architektur und arbeitete einige Jahre lang als Architekt. Erst nach dem Erfolg seines Romans *Stiller* entschied er sich endgültig für ein Dasein als Schriftsteller und verließ seine Familie, um sich ganz dem Schreiben widmen zu können.

Im Zentrum von Frischs Schaffen steht häufig die Auseinandersetzung mit sich selbst, wobei viele der dabei aufgeworfenen Probleme als typisch für den postmodernen Menschen gelten: Finden und Behaupten einer eigenen Identität, insbesondere in der Begegnung mit den festgefügten Bildern anderer, Konstruktion der eigenen Biographie, Geschlechterrollen und ihre Auflösung sowie die Frage, was mit Sprache überhaupt sagbar sei. Im literarisch ausgestalteten Tagebuch, das Autobiografisches mit fiktionalen Elementen verbindet, findet Frisch eine literarische Form, die ihm in besonderem Maße entspricht und in der er auch seine ausgedehnten Reisen reflektiert. Nachdem er jahrelang im Ausland gelebt hatte, beschäftigte Frisch sich nach seiner Rückkehr zudem zunehmend kritisch mit seinem Heimatland, der Schweiz.

[3902] – 393

M.A. (Semester – III) Examination, 2011
GERMAN
GR 3.3 : Study of Literary Genres
Studie der Literarischen Gattungen
(2008 Pattern)

Time : 3 Hours Max. Marks : 80

Instruction *:* ***All*** *questions carry* ***equal*** *marks.*

1.Wodurch unterscheidet sich ein literarischer Text von einem nicht-literarischen Text? Erläutern Sie es an hand eines Beispiels!

oder

2. In welchem Verhältnis stehen der Autor, der Text und die Wirklichkeit zu einander?

3.Beschreiben Sie die Wesensmerkmale der Gattung Dramatik! Wodurch unterscheidet sich ein dramatischer Text von einem Erzähltext?

oder

4. Was versteht man unter dem Befriff der "Tragödie"? Welche Themen und Motive werden im bürgerlichen Trauerspiel erkennbar?

5.Warum wird die Ballade als "das Urei der Poesie" beschrieben? Schreiben Sie an hand eines Beispiels über die Wesensmerkmale einer Ballade!

oder

6. Welche volkstümlichen Merkmale trägt ein Volkslied? Erläuetrn Sie es mit einem Volkslied, das Sie kennen!

7. Durch welche Besonderheiten wurde die Kurzgeschichte zu einer beliebten Form während der Nachkriegszeit? Schreiben Sie über die Kurzgeschichten dieser Zeit an hand einiger Beispiele , die Sie kennen!

Oder

8. Warum wird der Roman als die wichtigste Form der modernen Zeit bezeichnet? Schreiben Sie über die Merkmale des Romans, wie sie besonders im 20. Jahrhunder sichtbar wurden!

[3902] – 394

M.A. (Semester – III) Examination, 2011
GERMAN
GR – 3.4 : History of Literature (Part – III)
(2008 Pattern)

Time: 3 Hours Total Marks: 80

Beantworten Sie fünf der folgenden Fragen!

1. Beschreiben Sie die Grundzüge der Epoche ‚Biedermeier'

2. Beschreiben Sie die Grundzüge der Epoche ‚Realismus'

3. Welche epochalen Merkmale lassen sich in dem Roman ‚Effi Briest' von Theodor Fontane erkennen?

4. Diskutieren Sie, inwiefern das Schreiben von Georg Büchner oder Gottfried Keller in seiner Zeit sowie in unserer Zeit einzuordnen ist?

5. Beschreiben Sie die Kernthematik und die Hauptfiguren einer Novelle aus Gottfried Kellers Novellenzyklus ‚Die Leute von Seldwyla'.

6. Diskutieren Sie die folgende These: „Literaturgeschichte als Unterrichtsfach muss abgeschafft werden, da Geschichtskonstruktionen immer ideologisch belastet sind."

[3902] – 491

M.A. (Semester – IV) Examination, 2011
GERMAN
GR 4.1 : Literary Form : Novel (Literary From : Roman)
(2008 Pattern)

Time : 3 Hours Total Marks : 80

***Note**: **All** questions carry **equal** marks.*

Beantworten Sie ***fünf*** der folgenden Fragen!

1) Bitte nennen Sie die sprachspezifischen und stilitischen Merkmale des Romans „Die Blechtrommel“ von Günter Grass!

2) Bitte erläutern Sie die Leitmotiv-Technik in Thomas Manns Roman „Buddenbrooks“! Geben Sie passende Beispiele aus Ihrer Lektüre!

3) Auf welche geschichtlichen Ereignisse rekurriert der Roman "Die Blechtrommel" und wie werden sie im Text dargestellt? Geben Sie passende Beispiele aus Ihrer Lektüre!

4) Glauben Sie dass die Romane "die Blechtrommel" und "das Parfum" für Literaturverfilmungen geeignet sind? Warum? Erklären Sie anhand passender Beispiele aus dem Text!

5) Inwiefern wird in dem Roman „Die Blechtrommel“die Struktur des Schelmenromans aufgegriffen?

6) Kann man von einer Entwicklung der Hauptfigur Grenouille sprechen? Bitte erläutern Sie Ihre Position.

[3902] – 492

M.A. (Semester – IV) Examination, 2011
GERMAN
GR 4.2 : Non-Literary Translation and Theory
(2008 Pattern)

Time : 3 Hours | Total Marks : 80

***Note** : 1) **All** questions carry **equal** marks.*
*2) **Use** of a bilingual dictionary is **allowed**.*

SECTION I

Beantworten Sie die folgenden Fragen!

1. Welche Rolle spielt die Interkulturalität beim Übersetzen? Erklären Sie das Modell der interkulturellen Kommunikation der Translationstheorie von Katharina Reiss und H.J.Vermeer! Geben Sie passende beispiele um Ihre Antwort zu belegen!

2. Übersetzen Sie den folgenden Text ins Englische oder Marathi!

"A tiger caged", ein eingesperrter Tiger, so bezeichnete das angesehene britische Wirtschaftsblatt "Economist" 1990 die indische Wirtschaft unter Anspielung auf die südostasiatischen Länder Thailand, Südkorea, Hongkong, Singapur und Taiwan, die aufgrund ihrer rasanten Wirtschaftsraten in den achtziger Jahren die "fünf springenden Tiger" genannt wurden. Dieser Sprung von einer Agrargesellschaft ins Industriezeitalter ist Indien, trotz hervorragender Voraussetzungen wie qualifizierten und billigen Arbeitskräften, reichen Bodeschätzen, einem riesigen Binnenmarkt und einer seit jeher im Handel erfahrenen Bevölkerung, bisher nicht gelungen. So liegt der Anteil der verarbeitenden Industrie am indischen Bruttosozialprodukt mit 19% deutlich unter dem Durchschnitt der Entwicklungsländer.

Wie im Ostblock wurden die Schlüsselindustrien verstaatlicht und das Schwergewicht der staatlichen Industrien auf Grundstoff- und Schwerindustrien gelegt, die die Grundlage für einen vom Weltmarkt möglichst unabhängigen Entwicklungsweg legen sollten. Anders jedoch als im Ostblock räumte man der privaten Industrie, vor allem den Kleinunternehmern, größeren Spielraum ein, gleichzeitig jedoch wurden die Entfaltungsmöglichkeiten durch ein engmaschiges Netz staatlicher Regulierungen und Kontrollen eingeengt. Durch die staatliche Planwirtschaft und bürokratische Reglementierung wurde das enorme wirtschaftliche Potential langfristig an die Kette gelegt und erinnerte so tatsächlich an einen eingesperrten Tiger. Das erklärte Ziel einer weitgehenden Unabhängigkeit vom Weltmarkt und der Schutz der einheimischen Industrie wurde durch eine Zollpolitik, die fast alle Importe mit einer

hohen Steuer belegte, durchaus erreicht. So gibt es in Indien kaum eine Kategorie von Industriegütern, die nicht in Indien selbst hergestellt werden. Das gilt für Kühlschränke, Autos, Computer, Flugzeuge und Satelliten, aber auch für Panzer und Raketen.

Die Kehrseite dieser Abschottung vom Weltmarkt liegt darin, dass die einheimischen Unternehmer durch die fehlende Konkurrenz weder kostengünstig noch qualitätsbewusst fertigen und indische Produkte auf internationaler Ebene kaum Käufer finden. Nur noch in traditionellen Sektoren wie Textilien, Bekleidung und Tee, die zusammen etwa 50% der Exporterlöse einbringen, ist die indische Wirtschaft konkurrenzfähig. Als Ende der achtziger Jahre auch noch mit dem Auseinanderfallen der ehemaligen Sowjetunion der bis dahin größte Exportmarkt Indiens zusammenbrach, stand das Land vor der schwersten Wirtschaftskrise seit seiner Unabhängigkeit.

SECTION II

3. Warum gelten die verschiedenen Bibelübersetzungen als massgebend in der Translationswissenschaft? Nennen Sie passende beispiel Ihre Antwort zu belegen!

4. Wie lassen sich die Begriffe „Äquivalenz“ und „Adequatheit“ unterscheiden? Erläutern Sie Ihte Antwort mit zutreffenden Beispielen aus Ihrer Lektüre!

5. Übersetzen Sie den folgenden Text ins Deutsche!

Indo- German Chamber of Commerce and Industry is the most important regulatory body controlling the Indo-German trade relations. The companies of both the countries interested in business with each other are required to first contact the Indo-German Chamber of Commerce and Industry.

The Management of the Indo- German Chamber of Commerce and Industry comprise of 20 elected Indian and German members, who are acting industrialists and CEOs of German and Indo-German companies. The main portfolio holders of the Chamber are the President, Vice-President, Treasurer and Director General. The Activities of the Indo-German Chamber of Commerce and Industry are classified in two broad divisions like the standard services and specialized services. Other noteworthy services offered by the Chamber are-

- Business Partner Search
- Legal Information
- Debt Collection
- Investment Opportunities
- HR Recruitment Services
- Market Intelligence Services
- Event Management
- Credit Rating

The Indo- German Chamber of Commerce and Industry offers another worldwide new service, international which is flexible enough to suit the needs of the various clients of different countries.

[3902] – 493

M.A. (Semester – IV) Examination, 2011
GERMAN
GR - 4.3 : Methods of Literary Interpretation
Methoden der Analyse und Interpretation der Lietratur
(2008 Pattern)

Time: 3 Hours Max. Marks: 80

All questios carry equal marks.

Beantworten Sie VIER der folgenden Fragen!

1. Was verstehen Sie unter der Formel von Wilhelm Scherer "das Ererbte, das Erlernte und das Erlebte"? Wie hat die positivistische Theorie versucht, an hand dieser Formel die Literatur zu erklären?

2. Was erklärte Emil Staiger seine Position als Literaturwissenschaftler, als er die Analyse eines literarischen Tetxes als "das begreifen, was mich ergriff " verstand?

3. Erläutern Sie den Begriff des hermeneutischen Zirkels im Rahmen der geistesgeschichtlichen Methode der Literaturinterpretation!

4. Wie entwickelte sich der Strukturalismus als eine Methoder der Literaturwissenschaft? Wie versuchten die Strukturalisten die Antwort auf die Frage nach der geschichtlichkeit der Literatur zu geben?

5. Welche Position vertritt der Literaturwissenschaftler der Frankfurter Schule Adorno? Wie unterschied sie sich von der empirisch-positivistischen Literatursoziologie?

6. Was verstehen Sie unter der Rezeption eines literarischen Textes? Erläutern Sie die Begriffe wie Rezeptions- und Wirkungsgeschichte!

7.Schreiben Sie über Möglichkeiten und Grenzen der literaturwissenschaftlichen Methoden, die Sie kennen! Welche Methode finden Sie geeigneter, um einen deutschen Text im Rahmen der Auslandsgermanistik zu verstehen?

[3902] – 494

M.A. (Semester – IV) Examination, 2011
GERMAN
GR-4.4 : History of Literature (Part – IV)
(2008 Pattern)

Time : 3 Hours | Max. Marks : 80

1. Beschreiben Sie die Grundzüge der Epoche ‚Naturalismus'

2. Beschreiben Sie die Grundzüge der Epoche ‚Expressionismus'

3. Beschreiben Sie die Kernthematik des Dramas ‚Die Ratten' von Gerhard Hauptmann und ordnen sie es in eine literaturgeschichtliche Epoche ein.

4. Würdigen Sie eine deutschsprachige Lyrikerin/ einen deutschsprachigen Lyriker der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts als SchriftstellerIn seiner/ ihrer Zeit und ordnen sie ihn/ sie in die aktuelle Zeit ein.

5. Welcher Text eines deutschsprachigen Schriftstellers oder einer Schriftstellerin aus dem 20. Jahrhundert bietet Ihnen Identifikationsmöglichkeiten an? Begründen Sie Ihre Auswahl!